Wohin HEUTE

STEIERMARK

DIENSTAG, 27. JULI

ZUSCHRIFTEN AN:
claudia.fulterer@kronenzeitung.at
057060-56151

FÜHRUNG

„Auf den Spuren eines genialen Architekten Domenico dell'Allio" heute in Bad Radkersburg, Treffpunkt: 19.30 Uhr: Gästeinformation am Hauptplatz.

„Let's go Graz": Das Team der Graz-Guides organisiert am kommenden Donnerstag, 29. Juli, eine Führung, in deren Mittelpunkt die Sportstadt Graz mit großen Namen, jungen Talenten und mitreißenden Anekdoten stehen. Treffpunkt: 17 Uhr. Schlossbergplatz (Ende: Passamtswiese). Anmeldungen und Informationen: info@graz-guides.at und 0 316/58 67 20.

WANDERUNG

Familienwanderung mit der Wurzelfrau: Die „Wurzelfrau" Sarah Mareike Kirsch veranstaltet am kommenden Donnerstag, 29., sowie am Samstag, 31. Juli, im Kurpark Bad Aussee eine Abenteuerreise für die ganze Familie. An mehreren Stationen werden spannende Geschichten zum Lauschen und Lieder zum Mitsingen präsentiert. Kartenreservierungen unter: 0 650/491 75 26.

KINDER

GRAZ

Spielplatz Theodor Körner-Straße 160: Von 15 bis 17.30 Uhr: „FRida & freD Unterwegs": Spannende und lustige Experimente mit dem Team des Grazer Kindermuseums. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

„Science Detektive aufgepasst": Kinder von 6 bis 12 Jahren sind am 29. Juli und am 5. und 12. August herzlich in das Grazer Joanneumsviertel zu spannenden Entdeckungstouren durch Bereiche eingeladen, die für das freie Auge unsichtbar sind und mithilfe von Stereolupen erforscht werden. Anmeldung erforderlich: joanneumsviertel@museum-joanneum.at und 0 316/80 17–9100.

THEATER

GRAZ

Lesliehof im Joanneumsviertel, 19 Uhr: „TaO! – Graz.Ortweinplatz": Musikalische Performance von Simon Windisch und Ensemble im Rahmen des Grazer Kulturjahres mit Lena Hanetseder, Antonia Orendi, Carmen Schabler, Franka Jauk, Sandra Karner und Vera Posch.

ILZ

Hauptplatz, 19.30 Uhr: Sommertheater: „Der Diener zweier Herren" – Komödie von Carlo Goldoni. Kartenreservierungen: 0 664/571 69 91.

WEISSENBACH BEI HAUS/E.

Theater im Gsöllhof, 18 Uhr: Sommertheaterfest: Theater Asou mit „Die Werkstatt der Schmetterlinge". Reservierung: info@theaterland.at und 0 664/ 834 74 06.

FILM

GRAZ

Lesliehof im Joanneumsviertel, 21 Uhr: Leslie Open, heute „Night on Earth" – Komödie von Jim Jarmusch. Kartenvorverkauf: Ö-Ticket.

STADL AN DER MUR

Griessnerstadl, 19.30 Uhr: Komödie/Romanze „Die Blumen von gestern". Reservierungen: 0 664/396 90 29.

KONZERT

GRAZ

Café Wolf, 20 Uhr (Annenstraße 18): Sänger Bernhard Eder mit seinem neuen Album „Subterranean Echoes".

BAD RADKERSBURG

Frauenplatz, 19.30 Uhr: Soul & Blues Festival, heute Jamsession mit Teilnehmern und Dozenten (bei Schlechtwetter im Zehnerhaus).

Foto: Club Lend

Latin Live am Grazer Lendplatz: Silvio Gabriel und seine Band laden jeden Mittwoch ab 18 Uhr zu lateinamerikanischen Abenden voller heißer Rhythmen ein. Eintritt frei!

Barockes Finale im Schloss Eggenberg,

„Wir stehen erst

Mit barocken „Divertimenti" in prominenter Besetzung verabschiedete sich die styriarte 2021 am Sonntag im Eggenberger Schlosshof. Für Intendant Mathis Huber brachte das diesjährige Festival eine Überraschung: Es konnte das beste Ergebnis der letzten zehn Jahre erzielt werden. 30.218 Karten wurden verkauft.

Das Wunderhorn der Alten Musik öffneten die besten Kräfte aus dem Freiburger Barockorchester und dem Ensemble Armonico Tributo zum Finale der styriarte im Schloss Eggenberg. Mit prächtigen Divertimenti von Haydn und Mozart beeindruckten die Geiger Gottfried von der Goltz und Brigitte Täubl, Lucas Schurig-Breuß an der Viola, Cellist Balázs Máté und Dane Roberts am Basso. Wunderbar stimmig dazu die beiden Inventionshörner von Bart Aerbeydt und Gijs Laceulle. Star des Abends war aber das Baryton, dem Lorenz Duftschmied bei zwei Solostücken von Abel und Lidl eine tonale Vielfalt sondergleichen entlockte. Dazu gewährte er einen spannenden Einblick in die Funktionsweise dieses außergewöhnlichen Instruments.

Foto: Nikola Milatovic

Blickt hoffnungsvoll in die Zukunft: Intendant Mathis Huber

KULTUR IN KÜRZE

Gitarrenfestival

Seckau steht wieder im Zeichen des Internationalen Gitarrenfestivals, das noch bis 1. August in der Abtei stattfindet. Auf dem Programm stehen noch zwei schöne Konzerte: Am Donnerstag widmet sich das Duo Melanie Hosp und Florian Palier Zeitgenössischem, anschließend spielen Rikke Petersen und Finn Elias Svit Nordisches im Huldigungssaal. Am Sonntag wartet dann noch die Abschlussmatinee. Infos: gitarre-seckau.at.

Salzburger Festspiele

Shakespeare demontiert

„Wie ekelhaft und flach!" So charakterisiert König Heinrich VI. Richard im ersten Teil des abstrusen Abends „Richard the Kid & the King". Das passt auf Karin Henkels nach Aufsehen heischender, öder Shakespeare-Demontage auf der Halleiner Perner-Insel. Aus Männlein werden Weiblein – wieder einmal: Lina Beckmann geht körperlich ganz in der Rolle des Mörders auf, kann aber keinen Moment sprachlich überzeugen.

hervorragende Bilanz und Ausblick in die Zukunft des steirischen Musikfestivals

am Anfang einer neuen styriarte"

Ein würdiges Finale für ein besonderes Festival, das alle Erwartungen übertraf. Von den geplanten 77 Veranstaltungen konnten 75 stattfinden (zwei Wanderungen wurden Opfer des Regens), mit den 30.218 verkauften Karten erwirtschaftete man mehr als 1,3 Millionen Euro. „Das beste Ergebnis der letzten zehn Jahre", wie Huber betonte. Das Erfolgsmodell – Beinfreiheit, kompakte Programme, Doppelkonzerte – will man beibehalten. Auch die Konzentration auf die Jugend hat viel Potenzial. Und die Filme auf der styriarte-Webseite sind ebenfalls beliebt.

2022 lautet das Motto jedenfalls „Auf Reisen" und bietet als Fux-Oper „La corona d'Ariana". Den Termin – 24. Juni bis 24. Juli – sollte man sich schon einmal vormerken. Michaela Reichart

steirer.kultur@kronenzeitung.at

Foto: Valerie Maltseva

Es ist immer wieder ein ganz außergewöhnliches Vergnügen den Grazer Profi-Chor Cantando Admont bei einem seiner Gesprächskonzerte zu erleben. Am kommenden Samstag ist es wieder soweit: Da gibt das von Cordula Bürgi geleitete Ausnahmeensemble in der Grazer Mariahilferkirche wieder Einblicke in seine Arbeit. Zu erleben sind drei brandneue Kompositionen, die sich auf Gustav Mahlers „Des Knaben Wunderhorn" beziehen. Kartenreservierung unter tickets@kultum.at.

Hing'schaut und g'sund g'lebt

KRÄUTERPFARRER BENEDIKT
facebook.com/kraeuterpfarrer kraeuterpfarrer.at
Kräuterpfarrer-Zentrum, 3822 Karlstein/Thaya, Tel. 02844/7070-11

Gemischte Kräuter aufgießen

Beruhigen Magen und Darm

Was es bedeutet, mit einem guten Teamgeist voranzukommen, das hat uns wohl die unlängst stattgefundene Europa-Fußballmeisterschaft gezeigt. Es war bewundernswert, was dort mitzuverfolgen war.

Im Hinblick auf die Gesundheit lassen sich auch verschiedenste Kräuter zusammenspannen, um Erfolge in der Pflege des eigenen Wohlbefindens etwa rund um den Magen zu erreichen. Kamille, Königskerzen und Kornblumen sind in ihren Blüten voller Wirkkraft. Denn dort entdecken wir ätherische Öle, Schleimstoffe und Gerbstoffe als Substanzen. Fenchelfrüchte sind sehr gut geeignet, um den Darm zu beruhigen. Kalmus und Tausendguldenkraut wiederum zählen zu den bitteren Heilkräutern. Und Bitterstoffe sind für die Verdauung sowie deren Organe praktisch unersetzlich. Vergessen möchte ich auch auf die Brennnesseln nicht, die in ihrer harntreibenden Wirkung für einen besseren Stoffwechsel sorgen.

Alles in allem sollen die aufgezählten Heilgewächse dazu verhelfen, dass der Magen gleichsam ein Lächeln aufsetzen kann, das sich im besten Falle ebenso auf den Lippen widerspiegelt. Denn eine nervliche Anspannung, die ihren Grund in einer herausfordernden beruflichen Tätigkeit haben kann, schlägt sich sehr leicht auf unseren Verdauungstrakt.

Vergessen wir aber auch nicht die Hitze des Sommers, die ebenso das Wohlbefinden mindern und den rechten Appetit reduzieren kann. Dann ist es Zeit, in einer sinnvollen Weise aus den Kräutern ein Team zu bilden.

3-WOCHEN-TEE-KUR

Zutaten: Kamille, Fenchelfrüchte, Brennnesseln, Königskerzen- und Kornblumenblüten. Ebenso haben sich Kalmuswurzel und Tausendguldenkraut als Bestandteile bewährt, wenngleich davon nur ganz wenig verwendet werden sollte. Am besten 3 Wochen lang jeweils zweimal am Tag eine Tasse davon trinken. 2 Teelöffel der Mischung mit ¼ Liter kochendem Wasser übergießen, 15 Minuten zugedeckt ziehen lassen, abseihen.

Alle hier beschriebenen Anwendungen sollen und können in keinem Fall eine medizinische oder ärztliche Behandlung ersetzen.